



Gemeinsam den Geheimnissen des Universums auf der Spur

Die Forschungsinitiative Astrophysik

Die Astrophysik stellt eines der spannendsten Forschungsgebiete innerhalb der Naturwissenschaften dar. Fragen nach der Entstehung und Entwicklung des Universums und der elementaren Bestandteile des Kosmos sowie der Entstehung und Verbreitung von Leben im Universum beschäftigen nicht nur Fachexperten, sondern gehören zu den grundlegenden Fragen der Menschheit. Dementsprechend ist das Interesse der Öffentlichkeit an astrophysikalischer Forschung weltweit außerordentlich groß. Im Berlin-Brandenburger Raum konzentriert sich die astrophysikalische Forschung auf den Standort Potsdam. Bundesweit stellt Potsdam einen der wenigen Standorte dar, an denen astrophysikalische Forschung an Universität und außeruniversitären Forschungsinstituten auf internationalem Niveau betrieben wird.

Ziel der Forschungsinitiative Astrophysik ist es, durch geeignete strukturbildende Maßnahmen den Forschungsbereich Astrophysik an der Universität Potsdam nachhaltig zu stärken. Dazu soll in Zusammenarbeit mit den in der Astrophysik tätigen außeruniversitären Instituten – dem Leibniz-Institut für Astrophysik (AIP), dem Deutschen Elektronen-Synchrotron (DESY in Zeuthen) und dem Max-Planck-

Institut für Gravitationsphysik (Albert-Einstein-Institut, AEI) – Potsdam als historisch gewachsener Standort astrophysikalischer Spitzenforschung im nationalen und internationalen Vergleich weiter vorangebracht werden.

Zu den in der Forschungsinitiative definierten Maßnahmen gehört vor allem eine koordinierte Personalpolitik, mit der durch das Instrument der gemeinsamen Berufung leitende Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der außeruniversitären Institute nachhaltig an die Universität Potsdam angebunden werden sollen. Das zweite zentrale Thema der Forschungsinitiative Astrophysik ist die koordinierte Lehre und Doktorandenausbildung. Der neue, von UP, AIP, DESY und AEI gemeinsam getragene internationale Masterstudiengang „Astrophysics“ stellt hier einen wichtigen Schritt dar, Studierende aus aller Welt zum Studium der Astrophysik an die Universität Potsdam zu holen und somit die internationale Sichtbarkeit des Standortes in der astrophysikalischen Ausbildung zu erhöhen. Weitere wichtige Aspekte der Forschungsinitiative betreffen etwa zukünftige gemeinsame Großforschungsanträge und die Förderung von Wissenschaftlerinnen.

Das von der Universität Potsdam und den außeruniversitären Partnern gegründete Forschungsnetzwerk Astrophysik stellt auf seiner Internet-Plattform www.astrophysik-potsdam.de die gemeinsamen Lehr- und Forschungstätigkeiten sowie die Forschungsschwerpunkte der einzelnen Institute dar.

